

Sitzungsprotokoll

über die

27. Gemeinderatssitzung

vom 22. Januar 2007, im Sitzungssaal der Gemeinde Gerlos;

Beginn: 13.00 Uhr - Ende: 16.18 Uhr

ANWESENDE:

Herr Bürgermeister: Franz Hörl

Herr Bürgermeister-Stellvertreter: Josef Kammerlander

Gemeinderäte:

Andreas Haas
Martin Kammerlander
Karl Geisler
Dietmar Tschugg
Gottfried Haas ab
Gerhard Daxer ab 13.20 Uhr
Stefan Hochstaffl für Jakob Platzer

Reinhard Hollaus

Außerdem anwesend:

Josef Haberl, Martin Eberharter, Franz Hauser;

Entschuldigt waren: Gerald Dejaco;

Nicht entschuldigt waren:

Einladung sämtlicher Mitglieder der Gemeindevertretung erscheint ausgewiesen.

Die Gemeindevertretung zählt 11 Mitglieder, anwesend sind hiervon 10; die Sitzung erscheint daher beschlußfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:

- 1) *Genehmigung und Unterfertigung des Sitzungsprotokolls vom 18.12.2006;*
- 2) *Abrechnung über Fundamentierung am Buswartehäuschen Oberhof durch die Fa. Knapp;*
- 3) *Endabrechnung der Urnenmauerabdeckung im neuen Friedhof;*
- 4) *Genehmigung der Kosten des Gemeindeausfluges am 11.10.2006;*
- 5) *Genehmigung der aufgelaufenen Kosten für Kabelverlegung Schönachhof und Wasserleitungserweiterung Innertal-Oberhof-Mitterhof betreffend TIWAG, Telekom und Kabel TV Gerlos;*
- 6) *Schneeräumungsangelegenheit Wimmertal durch Hansl Gruber;*
- 7) *Sanierung Langlaufbrücke „Wölfl-Hintern“ – Festlegung des Baukostenbeitrages durch TVB;*
- 8) *Weiterverpachtung der 2 Singergräser auf der Innertaler Heimweide;*
- 9) *Ausschreibung der Entwässerungsarbeiten Rutschung Ried durch Büro INN;*
- 10) *Möglicher Verbauungsantrag am Wassererschrofen an WLW;*
- 11) *Bericht des Bgm. zum Trinkwasserzusammenbruches am 21.12.2006;*
- 12) *Austausch der zweiten Pumpe am Tiefbrunnen;*
- 13) *Bericht des Bgm. zum Jahresarbeitsprogramm der WLW lt. Schreiben vom 2.1.2007;*
- 14) *Genehmigung des Benützungsvertrages zwischen ÖBF-AG und Gemeinde betreffend Winterwanderweg ins Schwarzachtal;*
- 15) *Austausch der Schließanlage;*
- 16) *Antrag Franz Hörl auf Ausweitung der geschlossenen Bauweise betreffend Aufbau des 1. Obergeschosses an der bestehenden Garage an der Nord-West Ecke des Gemeindehauses auf Gp. 219/1;*
- 17) *Aufforderungsverfahren Kaufvertrag Weggrund Brennhüttenbrücke – Rot-Kreuz-Heim und Umgriffsfläche Haus Waldegg (Johann Stöckl);*
- 18) *Beratung und Genehmigung des Wärmeliefervertrages zwischen WVN Hörl Franz und Abnehmer Gemeinde Gerlos lt. Vorschlag der Energie Tirol, Dr. Oberhuber;*
- 19) *Bericht von GR Haas Andreas betreffend Betrieb / Fortführung der Krabbelstube;*
- 20) *Antrag von GV Gerhard Daxer auf Geschwindigkeitsbeschränkung von 100 kmh auf 70 kmh auf Gerlos-Straße von Auffahrt Neu-Ried (Ortsendetafel) bis „Dolenzreibe“;*
- 21) *Allgemeiner Punkt Heizungssanierung Gemeindehaus;*
- 22) *Allfälliges;*

Sitzungsverlauf und Beschlüsse:

- 1) Das Sitzungsprotokoll vom 18. Dez. 2006 wurde den Gemeinderäten zugestellt und zu Sitzungsbeginn unterfertigt. Gleichzeitig unterfertigt der Gemeindevorstand den befristeten Dienstvertrag mit Kindergartenleiterin, Frau Bianca Hollaus, geb. 07.10.1982, 6272 Stumm, Gattererberg HNr. 40.

- 2) Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Abrechnung, betreffend Fundamentierung am Buswartehäuschen Oberhof, durch die Fa. Knapp – Mittersill. Der korrigierte Endbetrag beläuft sich auf EUR 2.712,78, btto.
- 3) Bei der Urnenmauer im neuen Friedhof wurden die Abdeckplatten durch die Fa. Knapp – Mittersill abgetragen und neu eine Ausgleichsschicht aufgetragen. Auf diese Ausgleichsschicht hat die Fa. Kreidl – Laimach eine Blechabdeckung montiert. Auf diese Abdeckung wurde durch die Fa. Stadlmeyer – Zell/Ziller eine besandete Bitumenpappe aufgeflammt. Anschließend wurden durch die Fa. Knapp die alten Abdeckplatten wieder aufgemauert. Die Gesamtkosten betragen EUR 5.214,19 btto und werden vom Gemeinderat einstimmig genehmigt. Die vorgenannten Arbeiten waren grundsätzlich in Ordnung und schützen die Urnenmauer vom Regenwasser. Allerdings muß im Frühjahr die bestehende Blechabdeckung noch ergänzt werden, sodass der Wasserschutz für die Kerzenträger gewährleistet ist.
- 4) Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die aufgelaufenen Kosten für den Gemeindeausflug am 11. Okt. 2006 zur Zugspitze in Ehrwald, sowie zur Landesfeuerweherschule in Telfs. Dieser gemeinsame Ausflug von Gemeinderäte und –bedienstete gilt als Ersatz für die Weihnachtsfeier.
- 5) Im Zuge der Erddammaufschüttung vom Hotel Alpina bis zur Wölfl-Hintern konnte erreicht werden, dass die Telekom die Freileitung für die Telefonversorgung des Schönachhofes, Gerlos HNr. 242, abgetragen und durch eine Verkabelung ersetzt wurde. In diesem Falle wurde von der Telekom das Kabel beigestellt und die Gemeinde hat die Grabungskosten hierfür übernommen. Gleichzeitig wurde im Zuge der Wasserleitungserweiterung Innertal-Oberhof-Mitterhof das Tiwag- Kabel für Hausanschluß Josef Haberl, die Stromaufschließung für die Schiübungswiese, sowie das Fernseekabel des Vereines Kabel TV Gerlos, mitverlegt. Für diesen Aufwand wurden vom Verein Kabel TV Gerlos EUR 2.400,--, vom Tourismusverband Zell-Gerlos EUR 4.800,--, sowie von Josef Haberl EUR 7.200,--, jeweils btto, rückerstattet. Der Gemeinderat nimmt diese Vorgangsweise einstimmig zur Kenntnis.
- 6) Wie in den letzten Jahren beschließt der Gemeinderat einstimmig, Herrn Johann Gruber, Jausenstation Wimmertal, als Pauschalentschädigung für die selbständig durchgeführte Schneeräumung und Splittstreuung den Betrag von EUR 1.816,82 zu überweisen.
- 7) Die dringend baufällige Brücke „Wölfl-Hintern“ wurde im Auftrag des Tourismusverbandes Zell-Gerlos abgetragen und neu errichtet. Das notwendige Rundholz als Unterzüge wurde von der Gemeinde Gerlos aus dem eigenen Holzbezug kostenlos beigestellt. Das erforderliche Lärchenholz für Bedielung, Geländer und Abzäunung der beidseitigen Uferböschungen wurde vom TV Zell-Gerlos angekauft. Die Arbeiten wurden in Eigenregie mit Unterstützung der Erdbaufirma Ram, Aschau, ausgeführt. Da diese Brücke ausschließlich für die Langläufer in Verwendung steht, beschließt der Gemeinderat einstimmig die Kosten für Fremdfirmen an den Tourismusverband weiter zu verrechnen. Als Gemeindebeitrag verleiben das Servitutsholz, sowie die Arbeitsleistung durch die Gemeindearbeiter.
- 8) Auf schriftlichen Antrag von Max Rieder, Gerlos HNr. 256, beschließt der Gemeinderat einstimmig die letztmalige Verpachtung der „2 Sängergäser“ auf der Innertaler Heimweide zum Preis von je EUR 70,--. Die letztmalige Verpachtung begründet der Gemeinderat damit, dass lt. schriftlicher Stellungnahme der ÖBF AG, vertreten durch Ing. Karl Mitterhauser, angeregt wird, dass aufgrund der vielen Verträge und Nutzungen zwischen Gemeinde Gerlos, Tourismusverband und ÖBF AG, eine längerfristige Verpachtung unterbleiben soll. Als weitere Begründung in dieser Angelegenheit wird die Aushubdeponie am Sagrainweg angeführt.

- 9) Über Auftrag der Gemeinde Gerlos wird das Büro i.n.n., Ibk., die Entwässerungsarbeiten „Rutschung Ried“ beschränkt ausschreiben und dem Gemeinderat einen Vergabevorschlag unterbreiten. Aufgrund der guten Geschäftsverbindung mit dem Büro i.n.n., besonders durch die Schlift-Zentrum-Gerlos GmbH., soll das Honorar des Büro i.n.n. nicht mehr als EUR 800,-- betragen. Bauleitung und Abrechnungskontrolle werden nach Aufwand verrechnet.
- 10) Da der Wassererschrofen für die darunter liegenden Wohnhäuser (Fam. Duschek, Wohnhaus Kammerlander Martin/Peter), sowie für den Zimmerer-Graseggweg eine gewisse Bedrohung darstellt, beschließt der Gemeinderat einstimmig an die WLV den Antrag auf Errichtung eines Steinschlagschutzzaunes, sowie einer Teilverbauung für Schneerutschungen, zu stellen.
- 11) Der Bürgermeister berichtet dem Gemeinderat, dass am 21. Dez. 2006, um ca. 20.00 Uhr am Hochbehälter Sagrain der Wasserstand auf Null abgesunken ist. Die Ursachen hierfür waren vielfältig, und zwar Betrieb beider Schneekanonen auf der Übungswiese, Pumpenausfall am Tiefbrunnen, Nichteinleitung der unteren Königsleitensquelle, Start der Weihnachtssaison. Um künftig einen derartigen Vorfall zu verhindern, wird der bei der Sitzung persönlich anwesende Josef Haberl aufgefordert, den Betrieb der Schneekanonen ausschließlich nach Rücksprache mit dem Bgm. zu starten. Darüber hinaus wird der ebenfalls bei der Sitzung anwesende Gemeindevorarbeiter Franz Hauser angewiesen, zukünftig zeitgerecht die Quelleneinleitung vorzunehmen.
- 12) Der notwendige Austausch der Förderpumpe am Tiefbrunnen, sowie der dazugehörenden Wasserzähler für Zuleitung Hochbehälter, soll durch die Fa. Haas Installationen GmbH, Gerlos 80, lt. Angebot vom 12. Dez. 2006 und 12.01.2007, durchgeführt werden. Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Gesamtkosten in Höhe von EUR 5.372,61 netto.
- 13) Der Bürgermeister berichtet dem Gemeinderat, dass lt. Jahresarbeitsprogramm 2007 der WLV die Errichtung des Retentionsbeckens am Schönachbach, mit einer Bausumme von ca. EUR 900.000,--, vorgesehen ist.
- 14) Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Benützungsvertrag mit ÖBF AG, betreffend Winterwanderweg ins Schwarzachtal. Dieser Vertrag beginnt mit 01.01.2007 und läuft auf unbestimmte Zeit. Der Gemeindevorstand unterfertigt zeitgleich den Benützungsvertrag.
- 15) Betreffend dem Austausch der Schließanlage im Schul- und Gemeindehaus soll noch ein gemeinsamer Termin zwischen Gemeinderat und der Fa. Haun Klaus, Uderns, stattfinden.
- 16) Der Bürgermeister als Antragsteller übergibt den Vorsitz für diesen Tagesordnungspunkt an Bgm-Stv. Josef Kammerlander. Franz Hörl beantragt, lt. Einreichplan vom 10. Nov. 2006, auf der Gp. 219/1, das bestehende Garagengebäude um das 1. OG aufzustocken. Um diese Baumaßnahme durchführen zu können, vereinbaren die Gemeinde Gerlos (Gp. 219/2) Nord-Westseite des Gemeindehauses und Franz Hörl (Gp. 219/1) Ostseite des Garagengebäudes die geschlossene Bauweise für das 1. OG. In diesem 1. OG, im Ausmaß von 8,7 m x 9,12 m ist die Unterbringung von 2 Dienstnehmerwohnungen vorgesehen. Der Gemeinderat stimmt dieser geschlossenen Bauweise mit 8 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme (GR Reinhard Hollaus), 1 Stimmenthaltung (Bgm. Franz Hörl als Antragsteller) zu.
- 17) Mit Kaufvertrag vom 04. April bzw. 29. Mai 2001 hat die Gemeinde Gerlos den Weggrund zwischen Brennhüttenbrücke und Rot-Kreuz-Heim, im Ausmaß von 584 m² als Uferweg von den ÖBF AG angekauft. Mit demselben Vertrag hat Johann Stöckl, Gerlos HNr. 150, eine Arrondierungsfläche zu seinem Wohnhaus, im Ausmaß von 618 m², angekauft. In Fortsetzung des Verbücherungsverfahrens hat nun das Notariat Dr. Hans Singer, Zell/Ziller, eine Aufforderung

betreffend Freistellung der Servitutsrechte an die betroffenen Berechtigten neuerlich ausgesandt. Aufgrund dieser Aufforderung haben Jakob/Sofie Hotter, Johann Stöckl, Gerlos HNr. 125, Johann Staudacher, Thomas Hochstaffl und die TIWAG Einspruch erhoben. Da die angekauften Flächen die Rieder Weide betreffen, wurde von Johann Stöckl, Gerlos HNr. 150, ein Kuhgras zugunsten der Rieder Weideberechtigten in einem Agrarverfahren abgetreten. Gerade deshalb erscheinen die Einsprüche als ungerechtfertigt. Sollte ein Zurücknehmen der Einsprüche nicht erreicht werden, wird mit dem Notariat Dr. Singer eine Verbücherung samt den Servitutslasten angestrebt.

18) Den Gemeinderäten wird eine Kopie des Wärmeliefervertrages zwischen WVU Franz Hörl und Abnehmer Gemeinde Gerlos, ausgearbeitet von der Energie Tirol, Dr. Oberhuber, ausgehändigt. Eine Beschlussfassung über den möglichen Anschluß soll bei der nächsten GR-Sitzung erfolgen.

19) GR Andreas Haas als Vertreter des Vereins „Krabbelstube Gerlos“ berichtet dem Gemeinderat, dass mittlerweile 12 Kinder, 3-mal wöchentlich, von 09.00 Uhr – 12.00 Uhr, von Rosalinde Eberharder und Maria Pendl betreut werden. Die Eltern nehmen dieses Angebot sehr gerne an und zeigt sich der tägliche Ablauf problemlos. Vom Verein „Krabbelstube Gerlos“ ergeht nun der Antrag auf Übernahme der Entlohnung der oa. geringfügig Beschäftigten. Der Gemeinderat stimmt dem einstimmig zu und werden die eingehobenen Elternbeiträge vom Verein an die Gemeindekasse überwiesen. Ebenfalls wird die beantragte Landesförderung erst im Sommer ausbezahlt.

20) Auf Antrag von GV Gerhard Daxer beschließt der Gemeinderat mit 7 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen und 3 Gegenstimmen (Bgm. Hörl, GV Martin Kammerlander, GR Karl Geisler) die Beantragung der Geschwindigkeitsbeschränkung von 100 km/h auf 70 km/h bei der Bezirkshauptmannschaft Schwaz, Abt. Verkehr und Sicherheit, auf der Gerlosstraße B 165, von Auffahrt Neu-Ried (Ortsendetafel) bis zur „Dolenzreihe“. Begründet wird die Antragstellung damit, dass auf diesem Straßenabschnitt kein Gehsteig vorhanden, im Sommer Weidegang durch die Rieder Heimweide ist und bei den Häusern HNr. 73 und 74 (Kussegg Anneliese und Hollaus Hansjörg) Gefahrenpotenzial durch die Hauszufahrten besteht.

21) Um die dringend notwendige Heizungssanierung im Gemeindehaus in Angriff nehmen zu können, soll als erster Schritt Kontakt mit Heizungsplanern hergestellt werden. Bgm. Hörl wird das TB Hasenauer und das Atelier Burtscher, GR Reinhard Hollaus Planungsbüro Popp, kontaktieren.

22.

a) Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Konsumationskosten der Weihnachtsfeier 2006 der Ortsstelle Gerlos des Roten Kreuz im Hotel Glockenstuhl – Gerlos.

b) Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat zur Kenntnis, dass Josef Kammerlander, Bergrestaurant Isskogell, einen Antrag auf Anbringung von Werbeplakaten am Waidachstall der Besitzgemeinschaft Althaus neben der Talstation Isskogel eingebracht hat. Nach kurzer Diskussion ist der Gemeinderat der Auffassung, dass derartige Bewerbung grundsätzlich erlaubt oder untersagt werden soll.